

Anfang 6 Uhr. Restaurant Ende nach 10 Uhr.

Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Heute Großes Concert

vom Herrn Musikdirector J. G. Fritsch mit der Franke'schen Capelle.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Brog. a. d. Cassen.

Morgen zum Wollmarke: Grosses Extra-Concert. Anfang 4 Uhr. Ende nach 10 Uhr. J. G. Fritsch.

Schillerschlösschen.

Heute

Grosses Doppel-Concert,

vom Stadtmusikchor unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector G. Puffholdt und dem Trompeterchor des Garde-Regiments unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector J. Wagner.

Miniar March u. J. Säuber. Du meine Straube u. Meyer.
 Concerto: 1. Von Leo, u. Mendelssohn. 2. C. und G. von Leo, u. S. a. m. u. von
 3. G. Hall-Lange, Walzer u. Conner.
 Finale u. v. a. m. u. u. J. Wagner.
 Du meine Straube u. Meyer.
 Concerto: 1. Von Leo, u. Mendelssohn. 2. C. und G. von Leo, u. S. a. m. u. von
 3. G. Hall-Lange, Walzer u. Conner.
 Finale u. v. a. m. u. u. J. Wagner.

Bei eintrübender Dunkelheit große brillante Illumination durch 5000 Gasflammen.

Wegen anderweitigem Vergeben des Locals in der Gärten Wirthschaft im N. Großen Garten kann das heutige Concert dorthin nicht stattfinden; dafür heute Extra-Concert im Schillerschlösschen.

Friedrich Wagner, Stadtmusikdirector.

Lincke'sches Bad.

Heute Freitag, den 12. Juni 1868

Großes Extra-Freiconcert

(Harmonie-Musik).

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Zutritt.

Garten-Restaurations „Zur Eintracht“

15 Tharanderstrasse 15.

Morgen

Frei-Concert

bei ungünstiger Witterung im Saale.

Anfang 7 Uhr. Adressat Th. Gottschall.

NB. Heute von 2 Uhr an Eierplätzen.

Gasthof zu Rücknitz.

Heute Schlachtfest.

Morgen zum grünen Jäger:

Schweins-Prämien-Siegelschießen,

wozu ergebenst einladet.

Anfang 6 Uhr. Aug. Grmicher.

Heute Schlachtfest in Raiz.

Restaurations zum Gletschlöbchen.

Morgen entreefreies Militärconcert.

Schweizerhäuschen.

Heute Freitag

Großes Frei-Concert

unter Leitung des Herrn Stadtmusikdirector Herrn Gärtner.

Anfang 6 Uhr. H. Schmel.

NB. Von 3 Uhr an Botage mit Huhn und Käsekäulchen.

Körnergarten.

Heute bei günstiger Witterung

entreefreies Militär-Concert.

Anfang halb 7 Uhr.

Von 4 Uhr an Käsekäulchen. Wilhelm Geiler.

Gasthof zum Kronprinz in Hosterwitz.

Sonntag den 14. Juni:

Garben-Concert

verbunden mit humoristisch-musikalisch-declamatorischen Vorträgen, ausgeführt durch den Schauspieler und Gesangsmeister Herrn Dr. E. Dittich, der Gesangslehrerin u. Schauspielerin Frau Louise Tannert u. u.

Anfang 6 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt. E. Liebethal.

Born's Restauration

an der Frauenkirche Nr. 9.

Heute Freitag zum Wollmarke grosses Abend-Concert von Herrn Director Lange mit seiner Capelle. Anfang 7 1/2 8 Uhr.

Achtungsvoll H. Born.

Braun's Hôtel.

Freitag den 12. Juni 1868, Abends 8 Uhr:

Eröffnung der Academie,

einer Darstellung lebender Bilder, und getreue Wiedergabe der berühmtesten antiken und modernen Meisterwerke, ausgeführt von der aus 12 jungen italienischen Tamen bestehenden Gesellschaft unter Direction des Sign. Bacher Paolo aus Turin. Die in Folge des Arrangements der Bilder entfallenden Pausen werden durch Musikstücke ausgefüllt. Programm umtugendlich an der Caffee. — Ein nummerirter Platz 15 Ngr. 2. Platz 10 Ngr. 3. Platz 5 Ngr. Sonntag den 14. Juni: Zweite große academische Vorstellung. Täglich Abends 8 Uhr, mit Ausnahme Sonntagabends: Große Vorstellung mit neuem Programm.

Born's Restauration

an der Frauenkirche Nr. 9

Morgen Sonntagabend von Vormittags 1 1/2 10 Uhr an große entreefreie musikalische Frühstücks-Soirée von Herrn Director Lange mit seiner Capelle.

Ich mache hiermit das hiesige und anwesende Publikum auf einen gemüthlichen Vormittag aufmerksam, sowie ich bemerkt sein werde, mit einem guten Glas Wein, ausgezeichnetem Käse, warmen und kalten Frühstück beliebig aufwarten.

Achtungsvoll H. Born.

Garten-Restaurations „Vorfahrung“

Falkenstrasse 3.

Heute Freiconcert von Militärmusik und von 3 Uhr an Käsekäulchen, sowie Abends verschiedene Ueberrassungen.

Friedrich Kaufmann.

Concordia.

Zur Extra-Fahrt nach Teplitz

Sonntag den 14. Juni, früh 4 Uhr.

kann nach Billets à 1 Thlr. 25 Ngr. eintreten werden bis Sonntagabend Abends 7 Uhr bei den Herren: Vöhmer, Schöffgasse 20, Bergmann, Schstraße 6, Bartisch in Neustadt, Klosterstrasse 7, Braun in Friedriehstadt, Friedriehstrasse 16, Schlögl in der Central-Halle.

Die Vorsteher.

Die Weinhandlung Franz Issel,

Badergasse 31, Eingang Hof und große Kirchgasse,

empfehlen ihr Lager reiner Rheins, Mosels und moselfreuder Weine des Hauses G. Vanterens Sohn, Mainz und Leipzig, sowie vorzügliche Bordeaux-Weine, vorzüglich feine 5Mer, echte Champagner des Hauses Fouchet, Olivier & Co., Mareuil s. Av., nach Preis Courant.

Aecht import. Havanna-Cigarren

Abraham Dürninger & Comp.

in Herrnhut in größter Auswahl vorzüglicher Sorten empfiehlt

Louis Lindner

Wilsdrufferstrasse Nr. 5.

Das grosse Möbel-Magazin

vereinigter Tischler u. Tapezierer:

Badergasse 31, I, Altmarkt-Ecke, empfiehlt sich geneigter Beachtung.

Erlauer

rother Ungarwein, à Flasche 9 Ngr. excl. Flaschen, empfiehlt

W. F. Seeger, Weinhandlung in Neustadt-Dresden, Casernenstrasse 13a.

Flaschenlager für Altstadt bei: Alfred Meysel, Marienstrasse 7 partiere.

Für Stellensuchende etc.

„Der Agent.“ Kannthalen für offene Stellen u. c. (weiter Jahrgang) erlähnt Freitag's Tag und enthält in je 100 s. h. e. e. 100 Stellen, Galtenhans Belogenheiten, darunter viele in Dresden. Preis: unter 8. e. u. b. d. 13 Nummern 20 Ngr., 4 Nummern 10 Ngr., pränumerando. Durch Post wickelt jährlich 21 Ngr. — Anträge bis Spätestens 1 Ngr. Post- u. franco.

Agent-Expedition in Dresden. G. Geidel's Verlag. Clara Allee 34.

G. H. Rehfeld,

Neustadt, Hauptstrasse Nr. 19.

empfehlen ein großes Lager eleganter Lederwaaren der besten Fabriken zu sehr billigen Preisen.

Geschäftsverkauf.

Es ist ein vollständiges Lohnkutschergeschäft zu verkaufen und kann sofort übernommen werden. Zu erfahren Neustadt, gr. Klosterstrasse 4, part.

1 Rittergut

im Reg.-Bez. Sagan, nahe der Oder, mit schönen Gebäuden in Gärten, 1400 Morgen Feld, Wiesen und großentheils schlagbarem Forst, soll für 40,000 Thlr. mit 15,000 Thlr. Anzahlung verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt auf freie Briefe

Residence Th. Flemming, Dresden, Klosterstr. 11.

Ein Mädchen.

welches gut kochen kann u. einen Theil der Wirthschaft mit zu besorgen hat, kann bei empfehlenswerten Zeugnissen sofort gute Stellung und Lohn finden

Glacisstrasse Nr. 3 b, 2. Stage.

Einkauf

von Habern, Knochen, altes Metall, getragenen Kleidern, alten Stiefeln u. Dampfstrasse 2, Eingang Heinrichstr.

Pension in Dresden.

In einer achtbaren Familie können Töchter anständiger Eltern in billiger Pension genommen, bei sorgfältiger Pflege und gewissenhafter Aufsicht in allen weiblichen Arbeiten und im Hauswesen gründlich unterrichtet werden; auf Verlangen auch in Musik und fremden Sprachen Unterricht erhalten.

Gest. Auskunft ertheilt die Pensions- und Kunsthandlung von Conrad Weiske in Dresden, Altstadt, Schöffergasse 23.

Sogleich zu beziehen.

Eine feine Partier-Wohnung drei große Stuben u. c. nebst schönem Garten ist bis zum 1. Oct. f. 50 Thlr., auf Wunsch auch für längere Zeit zu vermieten. Näheres Wilsdrufferstrasse 28 b, part. rechts. Auch sind dazwischen 1. 1. Okt. Wohnungen für 72 und 120 Thlr. zu vermieten.

Zum ersten Juli wird ein tüchtiger

Kutscher

auf dem Lande bei Pillnitz gesucht, welcher alle landwirthschaftlichen Arbeiten zu verrichten versteht und gut fahren kann.

Adressen sub

P. S. Nr. 1

Restant Pillnitz poste rest.

Heirathsgesuch.

Ein Kaufmann, 33 Jahre alt, nicht von hier, Vater von zwei lebenswichtigen Kindern (Mädchen von 8 und Knabe von 6 Jahren), welcher sich trauriger Erfahrungen halber von seiner Frau trennte, sucht die Bekanntschaft einer Dame bis zu 45 Jahren mit edlem Charakter und mit Vermögen. Dem Suchenden ist dieser Schritt viel zu ernst, als daß er damit ein unwürdiges Spiel treiben sollte. Deshalb wollen die darauf reflectirenden geehrten Damen vertrauensvoll ihre Adressen unter E. G. Nr. 6 in der Exped. d. Bl. niederlegen, worauf alsdann baldige persönliche Vorstellung erfolgt.

Ein junger Mann, der eine schöne Handschrift besitzt und sich jeder Arbeit unterzieht, sucht irgend eine Stelle als Kauscher, Comptoirclerk, Markthelfer, und erhält Derselbe 10 Thaler, welcher ihm ein Unterkommen verschafft.

Adressen unter L. P. nimmt die Exped. d. Bl. an.

Zugelassen

ist ein gelber Hund mittler Größe Eigenhümer kann ihn gegen Insect-Gebühren und Futterkosten in Empfang nehmen Unter-Gittersee Nr. 31.

Ein Backtrog, 3 1/2 Ellen lang und 1 1/4 Ellen breit, ist zu verkaufen

Büchstraße 20, part.

Dieser eine Beilage.

Nr. 1

S. 2

werben

sie 25

tags

Parti

Wing

haben

15,00

Bert

ordens

ministe

rig, d

worber

suchte

Rufsch

Länge

Bormi

abgere

Subill

mal h

Bedro

des P

ernent

Selbst

einkom

Ruhe

sprech

dann

wer a

ein- h

eine l

und d

gegen

34 b

um n

Schri

Wenig

men

spuden

boren

redner

tag d

redner

Zweif

ling

örtlich

lich n

vom

fann

Besch

ist eb

Löme

broche

die 9

nun

leit n

begri

dieser

nen 7

Reber

Das

zu re

allen

Sigun

gebun

fragen

zur A

stund

das 9

excell

Lapp

land

Elau

sich f

spiel

Abfit

lich

die 2

des 8

ausz

gang

ohne

sich

Huge

aus

bieser

heute

und

won 2